

**HAGEN**Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 1

Drucksachennummer:

0416/2024

Datum:

19.04.2024

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Haltebucht für "Elterntaxis"

Beratungsfolge:

08.05.2024 Schulausschuss

Anfragetext:

Gibt es im Rahmen der Planungen für die neue Grundschule in Wehringhausen Überlegungen, auf der Minervastraße eine Haltebucht für die so genannten "Elterntaxis" einzurichten? Wenn ja, wie sieht solch ein Konzept aus? Wenn nein, würde die Verwaltung diese Anregung aufnehmen und wenn möglich umsetzen?

Kurzfassung

- Entfällt -

Begründung

Bekanntlich kommt es vor Schulen immer wieder zu Verkehrs- und Sicherheitsproblemen, weil Eltern ihre Kinder mit dem Auto am liebsten direkt für die Eingangstüren der Schulen fahren und dort aussteigen lassen. Im Rahmen des Neubaus der Schule könnte ein Konzept erarbeitet und erprobt werden, in dem die Fahrzeuge in eine extra angelegte sichere Parkbucht geleitet werden.



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 2

Drucksachennummer:

0416/2024

Datum:

19.04.2024

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

An die
Vorsitzende
des Schulausschusses
Frau Nicole Pfefferer
im Hause

19. April 2024

Haltebuch für „Elterntaxis“

Sehr geehrte Frau Pfefferer,

wir bitten um Beantwortung der og. Anfrage für die Sitzung des Schulausschusses
am 8. Mai 2024, gem. § 5 Abs.1, GeschO.

Anfrage:

Gibt es im Rahmen der Planungen für die neue Grundschule in Wehringhausen Überlegungen, auf der Minervastraße eine Haltebuch für die so genannten „Elterntaxis“ einzurichten? Wenn ja, wie sieht solch ein Konzept aus? Wenn nein, würde die Verwaltung diese Anregung aufnehmen und wenn möglich umsetzen?

Begründung:

Bekanntlich kommt es vor Schulen immer wieder zu Verkehrs- und Sicherheitsproblemen, weil Eltern ihre Kinder mit dem Auto am liebsten direkt für die Eingangstüren der Schulen fahren und dort aussteigen lassen. Im Rahmen des Neubaus der Schule könnte ein Konzept erarbeitet und erprobt werden, in dem die Fahrzeuge in eine extra angelegte sichere Parkbuch geleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Mechnich
SPD-Ratsfraktion

